



Bibersteiner

Dorfzeitung

Publikationsorgan von Biberstein erscheint alle 14 Tage 14. Jahrgang Nr. 2 25. 1. 1991

Aus der Bibersteiner Ratsstube

Rückzonung im Jungenberg erfolgte Rechtens

HW - Wegen der Rückzonung von Bauland im landwirtschaftlich heiklen Gebiet «Jungenberg» über dem Reservoir Platte war von den Eigentümern eine Klage wegen materieller Enteignung eingereicht worden. Die Klage ist inzwischen von der Schätzungskommission nach Baugesetz rechtskräftig abgewiesen worden. Ausschlaggebend war die fehlende Erschliessung, d.h. die Eigentümer konnten nicht nachweisen, dass die Überbauung des Jungenberges im massgeblichen Zeitpunkt sowohl rechtlich als auch tatsächlich möglich gewesen wäre. Somit handelt es sich um eine Nicht-Einzonung, die zu keiner Entschädigungspflicht führt.

Tag der Begegnung am 26. Mai 1991

Zur Erinnerung seien die Daten der beiden wichtigen Bibersteiner Feste im Jubel-Jahr 1991 aufgeführt: Am **Samstag, 25. Mai** findet das **Jugendfest** statt und am folgenden Tag, **Sonntag, 26. Mai** der «**Tag der Begegnung**», das Teffen der Bibersteiner Bürger. Die Festkommission hat die wichtigsten Nägel bereits einge-

schlagen und wird zu gegebener Zeit näher orientieren. Für den Begegnungstag haben sich die Bürger bis spätestens einen Monat vor dem Fest bei der Gemeindekanzlei anzumelden.

Die **eidg. Volkszählung** konnte in Biberstein ordnungsgemäss abgeschlossen werden. Was auch ohne Zählung bekannt war: Die Gemeinde wächst seit Jahren nicht mehr und zählt 1'041 Einwohner.

Die früher einträgliche, dann selbsttragende **Papiersammlung** wird immer mehr zu einem Kostenfaktor. Die Gemeinde bezahlt dieses Jahr bereits Fr. 1'600.- Transportkosten. Dazu kommen noch rund Fr. 3'000.- als Differenz zu dem gegenüber dem Turnverein garantierten Mindestpreis.

Gegen das **Projekt der Verlegung der Kantonsstrasse beim oberen Dorfplatz** sind erfreulicherweise keine Einsprachen eingegangen. Der Gemeinderat hat beim Kant. Tiefbauamt verlangt, dass die Realisierung dieses Bauvorhabens mit aller Dringlichkeit vorangetrieben wird.

Bei einer letzthin erhobenen **Trinkwasserprobe** wurden in dem Wasser, das

die Entkeimungsanlage noch nicht passiert hatte, wieder zuviele unfeine Keime gezählt.

Von der **unentgeltlichen Rechtsauskunft** in Küttigen machten letztes Jahr acht Bibersteiner Einwohner Gebrauch. Biberstein hat sich im Juni 1990 dieser Institution angeschlossen.

Leserbrief

Volksnah?

Auf Jahresbeginn hat sich die Dorfziitig in eine neue Aufmachung gestürzt. Geändert hat nicht nur der Name und der Kopf, auch das Format ist kleiner geworden. Ob dieser Auftakt nun gut oder schlecht gelungen ist, darüber kann jeder selbst urteilen.

Was aber zu Kritik Anlass gibt, ist die Tatsache, dass ein Auswärtiger (Dr. Fehr, Erlinsbach) uns Bibersteinerinnen und Bibersteinern den Dorfziitig-Kopf ändert, zwar auf Impuls von Kulturchef Gemeinderat H. Widmer (vgl. Dorfziitig 1/91)! Was verbindet Herr Fehr mit Biberstein? Zwar ist es nicht mehr «Eusi Dorfziitig», aber dennoch einziges Verbindungs- und Kontaktorgan in unserem Dorf!

Es wäre doch **sehr attraktiv, wettbewerbsmässig diese Neugestaltung** anzugehen. Garantiert den Plausch auf sicher hätten unsere Schüler im Zeichenunterricht. Pfiff und Dynamik schadet unserer Bibersteiner Dorfziitig gewiss nichts... was ihr mit der neuen Aufmachung jetzt doch etwas fehlt.

Volksnah/populär/beliebt sind keine leeren Worte, wenn man sie in die Mitte stellt und die Bevölkerung aufruft, mitzumachen.

RRB

Auch zwei **Baubewilligungen** sind noch zu vermelden. Es geht um ein Fenster am best. EFH von Fam. Leimgruber auf Parz. 2048, Welletenstrasse, und um einen Geräteraum von Fam. B. Schmid auf Parz. 2046, Welletenstrasse.

Turnverein Biberstein

Entschuldigen Sie!

Das Servicepersonal am vergangenen Turnerabend ist seinen Anforderungen nicht gerecht geworden. Verschiedene Reklamationen wegen schlechter Bedienung sind eingegangen. Der Turnverein bittet alle Gäste, die im Sog schlechter Bedienung waren oder gar keinen Service hatten, um Entschuldigung.

Von Jahr zu Jahr wird es für uns schwieriger, fähiges Personal für den Service zu engagieren. Zwar hatten wir von fünf Personen bereits vergangenen November die Zusage. Durch kurzfristige Absagen waren wir gezwungen, nach dem nötigen Ersatz zu suchen. Nicht nur Sie, liebe Gäste, auch wir hinter dem Buffet haben erfahren, wie unangenehm es ist, mit solchen Leuten arbeiten zu müssen.

Trotzdem hoffen wir, Sie bei anderen Anlässen oder am nächsten Turnerabend begrüßen zu dürfen.

Im Namen des Turnvereins:
Christian Suter / René Bircher



Ihre **FIAT** und **LANCIA**
Vertretung.
Telefon 064 / 53 33 12

FASNACHT '91



I
N

**Freitag, 15. Februar
in der Turnhalle ab
20.00**

Fasnachtsauftakt mit Guggenmusik und Unterhaltung
für alle Bibersteiner Fasnächtler und Interessierte. **Eintritt gratis!!**

B

I

B

E

R

S

T

E

I

N

**Samstag, 16. Februar
14.00**

KINDERFASNACHT

Treffpunkt Steibruch Ihegi mit Pauken und Trompeten
bewegen wir uns zum Schlosshof.

Maskenprämierung

Bis um 17.00 böögen und tanzen wir in der dekorierten Turnhalle

Alle maskierten Kinder erhalten ein Gratzsobe!

13. NARRENBALL

20.31

In der Turnhalle mit Superprogramm Bibergugger,
Maskenprämierung und Überraschungen.

Freundlich laden ein:
Bibersteiner Dorfnarren

Turnerabend 1991



riB - Trotz Schneegestöber fanden zahlreiche Freunde aus nah und fern vergangenen Samstagabend den Weg in die Bibersteiner Turnhalle. Der Turnverein und die Riegen luden zur alljährlichen Abendunterhaltung ein.

Turnerische Darbietungen im ersten Teil

Nach der kurzen Begrüssung des Präsidenten, Walter Häuptli, eröffnete die MUKI-Gruppe den Abend. Kinder und Mütter hatten sichtlich den Plausch, feierten sie doch Premiere an einem Turnerabend mitzumachen. Steptanz! - Wer kann es auch anders sein als die Meitlriege. Üben lohnte sich, ihre Vorstellung erntete viel Applaus. Locker, mit viel Elan und Begeisterung zeigten die Jugi und die Meitlriege verschiedene Sprünge und Rollen auf dem Minitramp. Und im neuen, rassigen Shirt (ein Geschenk des Präsidenten an den Verein zum Jubiläum) präsentierte die Turnerschar ihr Können am Barren. Das Publikum belohnte die galanten Jive-Schritte der Damenriege und der Turner mit rauschendem Applaus. Man klatschte kräftig für eine Wiederholung!



Das Stimmungsbarometer in der Turnhalle stieg zur Freude aller. Jede folgende Darbietung musste wiederholt werden! Im Turndress von anno dazumal (Strohhut, rot/weiss gestreifte Leibchen, rote Schärpe und weisse 3/4 lange Hosen) marschierte die Männerriege ein. Ein Hauch von Nostalgie kam auf. Die Meitlriege zeigte aus ihrem Repertoire einen weiteren tollen Steptanz. Mit einem bunten und vielfältigen Potpourri (Charleston, Sirtaki, Zillertaler) heizte die Frauenriege die Stimmung weiter ein. Die rassigen Cancan-Schritte, inszeniert von der Damenriege, setzten dann den Schlusspunkt des turnerischen Teils.

Zivilstandsnachrichten

TODESFÄLLE

Dezember 1990

15. Basler geb. Widmer, Elise Bertha, 1916, von Uerkheim AG, in Biberstein.

Nächste
Grünabfahren
Montag, 28. Januar und
Montag, 11. Februar

Theater im zweiten Teil

Nach der Pause folgte der Einakter «En ganz gerissene Köbi». Auf der Juraweid vor 30 Jahren spielten, ausser zwei, dieselben Darsteller die gleichen Rollen. Die aufgezeigte Problematik von damals hat sich bis heute nicht wesentlich verändert. Die Dialoge waren zum Teil recht treffend. Der kräftige Applaus für die Theaterleute rundete den gekonnt einstudierten zweiten Teil ab.

Die emsige Küchenmannschaft hatte sich den Appetit der Gäste bestens vorbereitet. Trotz schlechtem Service mundeten die würzigen Steaks oder Bratwürste mit feinem Brot. Zum Tanz spielte das Duo «The Squirrels» auf; die Bar lud zum Longdrink ein.

Trotz der gespannten Weltlage - in Biberstein hatte das Publikum einen stimmungsvollen Abend, wofür es die turnenden Vereine mit viel Beifall honorierte.

ZSO Küttigen-Biberstein

Sirenen-Probealarm

Am Mittwoch, 6. Februar 1991, 13.30 Uhr, wird mit den mobilen und stationären Zivilschutzsirenen der Gemeinden Küttigen und Biberstein der, ab diesem Jahr nur noch jährlich stattfindende, Probealarm durchgeführt.

Die Kontrolle besteht aus der Auslösung des Zeichens für den «Allgemeinen Alarm». Es handelt sich dabei um einen an- und abschwellenden Heulton von einer Minute Dauer.

Wir bitten die Bevölkerung um Kenntnisnahme.

ZSO Küttigen-Biberstein



MICHEL- FENSTER UND STOREN 5023 BIBERSTEIN

Sonnenstoren Rolläden Klappläden Garagetore Fuchslöcher
Lamellenstoren Fenster Wintergärten Reparaturen aller Art Telefon 064-37 33 07

GEMEINDE BIBERSTEIN

Rechtskraft der Gemeindeversammlungs- beschlüsse

Nach unbenütztem Ablauf
der Referendumsfrist
sind sämtliche Beschlüsse
der Einwohnergemeindeversammlung
vom 7. Dezember 1990
in Rechtskraft erwachsen.

Der Gemeinderat

GEMEINDE BIBERSTEIN

Unentgeltliche Rechtsauskünfte

durch Herrn lic. iur. André Gräni,
Rechtsanwalt und Notar

Dienstag, 29. Januar 1991
und

Dienstag, 12. Februar 1991,

19.00 - 21.00 Uhr,

Gemeindehaus Küttigen

Sitzungszimmer 00.4 (Parterre)

Die Gemeindegkanzlei



Freitag, 25. Januar

20.00 **Jugendgruppe** auf Stock.

Sonntag, 27. Januar

09.15 **Predigtgottesdienst,**

Frau V. Mühlemann.

Kinderhort. Kirchenbus Ihegi 8.45 Uhr.

Sonntag, 3. Februar

09.15 **Predigtgottesdienst** mit Taufe,

Pfr. S. Mühlemann.

Kinderhort. Kirchenbus Ihegi 8.45 Uhr.

Sonntag, 10. Februar

09.15 **Predigtgottesdienst,** Pfr. S. Blumer.

Kinderhort. Sonntagschule.

Kirchenbus Ihegi 8.45 Uhr.

Donnerstag, 14. Februar

20.00 **Offener Abend «Glaube und Alltag»**
auf Stock.

Die Nummer 3:

- Redaktionsschluss ist am 8. Februar
- erscheint am Freitag, 15. Februar

Vereinsnachrichten

Feuerwehr Biberstein

1. ATEMSCHUTZÜBUNG:

Montag, 28. Januar, 19.30 Uhr,
beim FW-Lokal;

2. CHARGIERTENÜBUNG:

Montag, 11. Februar, 19.30 Uhr.

Natur- und Vogelschutzverein Biberstein

Einladung zum **FILMABEND** am Mittwoch,
30. Januar, im Mehrzweckraum Turnhalle
Biberstein. 3 - 4 interessante Filme aus der
näheren und weiteren Umgebung, mit Herrn
A. Caduff. Themen siehe Anschlagkasten.

Bibersteiner Wärschstatt

In folgenden Kursen sind noch einige Plätze
frei:

STEUERERKLÄRUNG - fachmännische
Hinweise und Tips. Donnerstagabend,

14. Februar, 20.00 Uhr im Cheminéeraum.

Kosten Fr. 8.-.

TAROT- Einführung in eine alte esoterische
Praxis. Montag, 11./18. Februar, 20.00 bis

22.00 Uhr, im Schulhaus. Kosten Fr. 20.-.

GEDULDSPIEL aus Holz, für Kinder ab

4. Klasse. Mittwochnachmittag, 20./27.

Februar und 6./13. März, 14.00 - 15.30 Uhr,

Werkraum Schulhaus. Kosten Fr. 20.-.

ANMELDUNGEN an Frau A. Zschokke,
Schulhaus Biberstein oder Telefon 22 24 71.

**Lipp AG, Baugeschäft
Biberstein**



Tel. 064 37 26 39

Für alle

- **Maurerarbeiten.**

- **Umgebungsarbeiten** (Verbundsteine, Pflasterungen usw.)

- **Kleintransporte**

N.B. empfehlen wir uns bei **Umbauten**

für fachgerechte Gips- und Plattenarbeiten

Verein «Bibersteiner Dorfztlitg» Redaktion, Verlag, Inseratannahme, **Postfach 1, 5023 Biberstein**

Redaktor: Dr. H.J. Frischknecht	Präsident: P. Pfund	Satz: Dilan GmbH
Tel. 064 37 20 24	Vorstand: M. Berner, H.J. Frischknecht,	Tel. 064 37 22 63
Red. Ass.: Rita Bircher	H. Hönle (Inseratenannahme),	Druck: Logos Druck AG
Tel. 064 37 22 63	J. Schmid, H. Widmer	Tel. 064 37 21 71